ÖKOSTROM-KRAFTWERK

Futuristische Energiezentrale im Wald

Verglaste Gänge: Die Energiezentrale ist lichtdurchflutet. | © Georg Aerni, Zürich/Park Books

Dass Kraftwerke nicht nur stählerne, lieblose Stahlgiganten sein müssen, zeigen die Schweizer. Mitten im Wald bei Bern haben sie ein futuristisches Ökostromkraftwerk errichtet. Es verwertet Abfälle, Holz und Erdgas und produziert so Strom, Dampf und Wärme. Der Wirkungsgrad liegt bei beeindruckenden 76 Prozent – doppelt so viel wie ein klassisches Braunkohlekraftwerk.

Die Bilder der Fotografen Georg Aerni, Istvan Balogh und Hannes Henz haben wir dem Fotoband "Die Energiezentrale Forsthaus Bern" entnommen, erschienen bei Park Books.

DIE NEUESTEN FOTOSTRECKEN:

SURFER UND SKATEBOARDER Bretter, die die Welt bedeuten
MEXIKO-USA Sterben hinter dem Zaun
PATAGONIEN Wanderer zwischen Eis und Steppe
NORDSEE Türkisblaue Wattlandschaften
SPITZENGASTRONOMIE In der Küche von Boliviens Noma
ANISH KAPOOR Rotes Wachs tropft ins Museum

Weitere Bilder finden Sie auf der Foto-Übersichtsseite.

DATUM 15.05.2013 - 07:04 Uhr

EMPFEHLEN Facebook, Twitter, Google+

MEHR ZUM THEMA

ENERGIE So gelingt der Schweiz die Energiewende
KERNENERGIE Schweiz plant Atomausstieg bis 2034